



Syringa reticulata 'Ivory Silk'



Höhe	10 m
Breite	4-6m
Krone	oval, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	Zweige braun, abblätternd, Rinde dunkelgraubraun, mit breiten waagerechten Lentizellen
Blatt	breit oval, dunkelgrün, 5-14 cm
Blüte	in dichten Rispen, bis ca. 30 cm, gelbweiß, Juni/Juli, duftende Blüten
Früchte	trockene holzige Kapselfrucht, braun
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	alle, sofern gut durchlässig, verträgt kalkreichen Boden
Bepflasterung	verträgt keine Bepflasterung
Winterhärte	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
Windbeständig	redlich bis gut
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Bienennährpflanze
Verwendung	kübel, dachgärten, kleine gärten
Form	Hochstamm
Ursprung	Leonard K. Slater, Agincourt, Ontario, Kanada, 1973

Mittelgroßer Baum mit ovaler Krone von bis zu ca. 10 m Höhe und 8 m Breite. Die jungen Zweige sind braun bis rotbraun und nach einigen Jahren abblätternd wie auch die Rinde von *Prunus serrula*. Die alte Rinde ist dunkelgraubraun und typischerweise mit breiten, waagerechten Lentizellen bedeckt. Die breit ovalen Blätter sind dunkelgrün. Gegen Ende Juni bis Mitte Juli bilden sich große dichte Rispen mit gelbweißen Blüten. Die Blüten duften stark, und der Duft erinnert an *Ligustrum*. Den Blüten folgen dunkelbraune holzige Kapselfrüchte. Wurde von Leonard Slater aus einer Gruppe von Sämlingen bei Sheridan Nurseries in Kanada selektiert und unterscheidet sich von der Art durch die deutlich hochstammige Wachstumsweise und die letztlich schmalere Krone. Dieser Flieder bevorzugt einen warmen, sonnigen Standort und wächst in allen Böden, sofern sie nicht zu nass sind. Verträgt auch Kalk.